



NATURKUNDEMUSEUM
KARLSRUHE

PILZREICHTUM

AM WILDEN SEE

IM NATIONALPARK SCHWARZWALD

ÖFFNUNGSZEITEN

13.9.–6.10.2019: täglich 11–18 Uhr

7.10.–27.10.2019: Montag bis Freitag 11–18 Uhr

AUSSTELLUNGSORT

Regierungspräsidium am Rondellplatz
Karl-Friedrich-Straße 17
76133 Karlsruhe

Fotos: Titel © Charly Ebel (Nationalpark Schwarzwald), Innenseiten © Volker Griener (SMNK)

EINE AUSSTELLUNG IM
REGIERUNGSPRÄSIDIUM AM RONDELLPLATZ

13.9.–27.10.2019

Mit freundlicher Unterstützung des



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

EINTRITT FREI



PILZREICHTUM

AM WILDEN SEE

In einem gemeinsamen Forschungsprojekt haben das Naturkundemuseum Karlsruhe und der Nationalpark Schwarzwald das Pilzvorkommen am Wilden See, einem durch Gletscher entstandenen eiszeitlichen Karsee, im Nationalpark untersucht. Dabei wurden mehr als 600 teils sehr seltene Arten gefunden. Belege wurden im Herbarium des Naturkundemuseums hinterlegt und stehen zukünftigen Wissenschaftlergenerationen zur Verfügung. Die Forschungsergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt in Buchform veröffentlicht.

In dieser Ausstellung werden nun die Ergebnisse der Untersuchungen vorgestellt. Im Zentrum steht ein aufwendig gestaltetes Diorama, das Pilze und Vegetation der besonders artenreichen Karwand des Sees zeigt.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

15.9., 22.9. und 29.9.2019, jeweils Sonntag, 11 Uhr
mit Dr. Markus Scholler und Max Wieners M. Sc.
Teilnahme frei

Führungen für Gruppen auf Anfrage unter (0721) 175-2810.

VORTRAGSABEND

ZUM AUFTAKT DER AUSSTELLUNG

Donnerstag, 12.9.2019, 18 Uhr, Eintritt frei

Begrüßung und Moderation

Dr. Constanze Hampp (Abteilungsleiterin Kommunikation,
Naturkundemuseum Karlsruhe)

Übersicht über die Mykodiversität im ehemaligen Bannwald „Wilder See“

Dr. Flavius Popa (Sachbereichsleiter Mykologie und Bodenökologie, Nationalpark Schwarzwald)

Welche Bedeutung hat die Weißtanne für die genetische Vielfalt wirtswechselnder Rostpilze?

Dr. Markus Scholler (Kurator für Pilze und Algen, Naturkundemuseum Karlsruhe)

Die seltene Zitronengelbe Tramete (*Antrodiella citrinella*): Ökologie, Phänologie, Verbreitung

Max Wieners M. Sc. (Wissenschaftlicher Mitarbeiter,
Naturkundemuseum Karlsruhe)

Vorstellung des Buchprojekts und Einführung in die Ausstellung

Dr. Markus Scholler

